

Anbei finden Sie einen Zeitungsartikel über die Firma ASS Maschinenbau, (Kunde der KSR-Handelsvertretung) zum Thema „Zertifizierte Energieeffizienz“. In diesem Artikel wird das **hebro**[®]safe Konzept, „sicher mit hebro chemie“ positiv erwähnt. Ein tolles Beispiel dafür, wie das **hebro**[®]safe Konzept gelebt wird.

Die ASS Maschinenbau wurde bereits am 04.12.2013 als erstes Unternehmen bei der hebro chemie zertifiziert. Weiter so!



Zertifizierte Energieeffizienz bei ASS

Nachhaltigkeit, Qualität und Fachkräftesicherung

Um den hohen Ansprüchen der kunststoffverarbeitenden-, der automobilen Industrie und dem Unternehmen selbst zu entsprechen wurde die ASS Maschinenbau GmbH erneut erfolgreich zertifiziert und auditiert:

Seit nunmehr 20 Jahren ist das Qualitätsmanagement bei ASS nach der DIN ISO 9001 zertifiziert. ASS wurde so auch von der Dekra erneut erfolgreich rezertifiziert.

Das Qualitätszertifikat "Sicher mit Chemie" der hebro chemie GmbH bestätigt ASS einen professionellen und sicheren Umgang mit den genutzten chemischen Betriebsmitteln. Somit wird sichergestellt, dass die Arbeitnehmer chemische Betriebsmittel richtig anwenden und auch fachgerecht entsorgen.

Die Sicherheit und Gesundheit für den Menschen am Arbeitsplatz steht immer im Vordergrund: Vom allgemeinen Arbeitsschutz und der persönlichen Schutzausrüstung, wie zum Beispiel Sicherheitsschuhe oder Schutzbrillen bis hin zu arbeitsplatzspezifischen Sicherheitsunterweisungen und -schulungen. So sind bei ASS von 100 Mitarbeitern in Overath 15% Ersthelfer im Unternehmen, deutlich mehr wie gesetzlich vorgeschrieben.

Energetisch und nachhaltig

Nachhaltigkeit hat eine hohe Bedeutung. Daher greift ASS auf regenerativen Energiequellen zurück. Das Qualitätszertifikat „Erneuerbare Energie“ bescheinigt, dass die Energie aus regenerativen Energiequellen erzeugt wird.

Um möglichst energieeffizient zu arbeiten verfügt der Maschinenpark von ASS selbstverständlich über Auto-Stop Funktionen, damit mannlöse

Fertigungsmaschinen nach Beendigung des Arbeitsganges automatisch heruntergefahren werden.

Das Firmengebäude in Overath ist mit einer Gas-Absorptionswärmepumpe ausgestattet. Die Wärmepumpe verwendet die Außenluft als Energiequelle, sodass lediglich zu Kältespitzen ergänzend mit Gas geheizt werden muss.

Unterstützt wird die Energieeinsparung durch die moderne Bauweise, deren

Wärmedurchgangskoeffizient (U-Wert) die der gültigen Energieeinsparverordnung EnEV unterschreitet.

„Das nachhaltige und energetische Arbeiten ist nicht nur ein reines Qualitätsmerkmal, es fördert auch die Wirtschaftlichkeit unserer Produktion. So haben wir bereits beim Bau unseres Gebäudes großen Wert eine energetische Bauweise gelegt“ erklärt Reinhold Ziewers, Geschäftsführer der ASS.

Rolf Würstlin, technischer Leiter und Qualitätsmanagement-Beauftragter der ASS ergänzt „Im stetigen Verbesserungsprozess optimieren wir ständig unseren Maschinen- und Materialeinsatz um nachhaltig die höchstmögliche Qualität an Greiferteilen zu produzieren“.

Interessierte Schüler von heute sind die Fachkräfte von morgen

Die ASS setzt auf permanente Ausbildung und wirkt dem Fachkräftemangel damit aktiv entgegen. Neben den aktuell 12 Auszubildenden starten im Herbst sechs weitere junge Menschen ihre Ausbildung bei ASS.

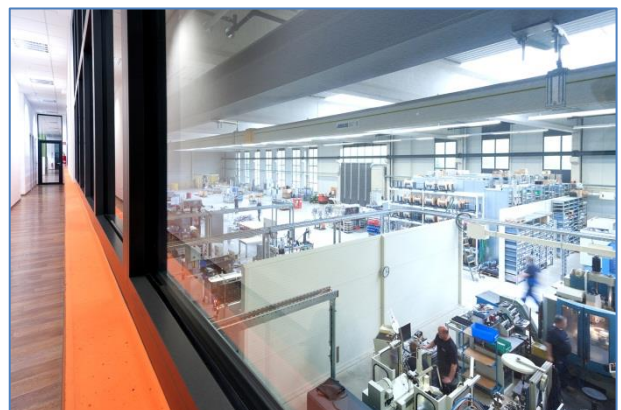
Neben Mechatronikern, Zerspanungsmechanikern und Industriekaufleuten bildet ASS ab Herbst auch erstmals Fachinformatiker für Systemintegration und technische Produktdesigner aus. Die steigende Zahl der Ausbildung und eine konstante Übernahme der ausgebildeten Fachkräfte geht einher mit dem nachhaltigen Wachstum der ASS.

„Wir unterstützen regionale Berufsfindungs- und Forschungsprogramme sowohl an Kindergärten als auch an Schulen, um kommende Auszubildende auf das große Spektrum der technischen Berufe aufmerksam zu machen und frühzeitig deren Interesse für eine Ausbildung im Maschinenbau zu wecken.“ erläutert Ziewers.

Die regionalen Programme konnten bereits erste Erfolge erzielen. So haben sich durch die Tagespraktika interessierte Jugendliche später für längere Praktika beworben und konnten in einem mehrwöchigen Praktikum tiefer in das Arbeitsfeld rund um Maschinenbau und Kunststoffspritzguss blicken. Langfristiges Ziel dieser Maßnahmen ist es, dass sich so potenzielle Auszubildende und das Unternehmen annähern und kennenlernen um dann nachhaltig über die Ausbildung als ausgebildete Fachkraft in der Arbeitswelt durchzustarten.



Gebäude der ASS Maschinenbau GmbH in Overath



Ein Blick in die Fertigungs- und Montagehalle von ASS